

Für die Unterstützung möchten wir uns bei folgenden Firmen bedanken:

Renault Autohaus Windisch, Renault Deutschland AG, Sparkasse Aue-Schwarzenberg, Renault Bank, Renault Scene-Magazin, Team71, Hewlett Packard, innovaphon, ONLINE USV-Systemen, Lexmark, AZ Direct, Ingram Micro, TechData, Symantec, IBM, Dicoita, Sony, imation, D-Link, Netgear, Actebis, TimePartner Zwickau, D'ARC-Clubbetreuung.

Ein Dank geht natürlich auch an alle Loskäufer, ohne die eine Spende an die Kindergärten nicht möglich gewesen wäre.

Weitere Informationen und viele Bilder von diesem Wochenende findet Ihr auf der Website www.renaultfreunde-erzgebirge.de

Renault 20/30 Freunde

Am 22. Mai war es endlich wieder so weit

Die Renault 20/30 Freunde machten sich auf den Weg nach Frankreich. Das 3. Internationale Renault 20/30 Treffen fand in diesem Jahr in Lothringen, genauer in der Nähe von Verdun statt, so dass wir es nicht allzu weit hatten. Ein Teil von uns tat sich zunächst in Limburg, wo noch letzte Vorbereitungen an den Autos getroffen wurden, um sie für die Reise vorzubereiten.

Am frühen Nachmittag brachen wir dann mit einem 78er 30 TS Automatic, einem 81er 20 TS und einem 83er 20 TX auf. Meine Eltern waren mit dem Sebnitz bereits vorfahren. Am Nürnbergring nahmen wir dann ein weiteres Mitglied auf, des-



sen Auto leider nicht rechtzeitig fertig wurde. Unser Hotel befand sich in dem Ort Etain, wo meine Eltern und ein weiteres Mitglied unserer Truppe mitsamt seiner Familie bereits im Restaurant auf uns warteten. Auch waren hier schon eine ganze Anzahl unserer französischen Freunde, mit denen wir uns ein leckeres französisches Menü schmecken ließen. Leider erlitt uns hier auch eine Hiobsbotschaft. Der 30er unseres Freundes hat nur mit letzter Kraft Etain erreicht. Die Automatik hatte leider ihren Dienst quittiert. Danach ging es nach Rouvres-en-Woëvre, wo die Grünungsveranstaltung unseres französischen Partnerclubs „Génération Renault 20 / Renault 30“ stattfand. Wir werden in Zukunft grenzübergreifend zusammenarbeiten und gemeinsame Aktivitäten planen.

Das eigentliche Treffen begann am Samstag in aller Frühe. Wir trafen uns mit den anderen Teilnehmern (insgesamt ca. 20 Fahrzeuge) aus dem Umkreis des französischen Internetforums nostrer Renault30.com und dem ortsansässigen Automobilclub „Jadis Auto 55“, der die Ausfahrt geplant hatte. Seltensamerweise war dieses Jahr kein „schlechter“ 30er dabei (unserer war ja leider ausgefallen). Vorhersehend waren 20 TS der ersten Generation und 30 Turbodiesel der zweiten. Die Ausfahrt führte uns zunächst in das Örtchen Eix-Abaucourt, wo wir alle gemeinsam Frühstückten. Dann ging es weiter zu einer ehemaligen Eisenmine. Mit warmen Klamotten und Bauhelmen ausgestattet ging es unter die Erde, wo wir eine interessante und humorvolle deutsch-französische Führung bekamen. Nach einem gemeinsa-



men Picknick ging es weiter. Nächste Station war ein altes Gussseisenwerk, ein Industriedenkmal höchster Güte. In den 1870er Jahren von den Deutschen errichtet war es bis in die 90er Jahre des letzten Jahrhunderts in Betrieb. Heute ist es ein touristischer Anziehungspunkt und wurde durch die Lichtinstallation eines renommierten französischen Künstlers zum Blickfang. Gegen 18 Uhr fanden wir uns wieder in Rouvres ein, wo wir zunächst zusammen mit den Dorfbewohnern und einem leckeren Weiswein-Grapefruit-Gemisch feierten und uns danach in einen Gemeindesaal zurückzogen, um bei einem gemeinsamen Abendessen den Abend ausklingen zu lassen.

Nach einem gemütlichen Frühstück versammelten sich die verbliebenen Teilnehmer am Sonntagvormittag zu einer familiären Abschlussrunde mit „Reste-Picknick“ in den Wäldern bei Verdun, bevor wir am Nachmittag mit Wehmut die Rückreise nach Deutschland antraten. Es war wieder wunderschön und das Wochenende ging viel zu schnell vorbei.



Im nächsten Jahr wird das Internationale Renault 20/30 Treffen in Deutschland stattfinden. Die Planungen sind bereits in vollem Gange und wir sind schon wieder voller Vorfreude. Wir hoffen, dass wir endlich mal alle Mitglieder unseres Clubs zusammen bekommen, denn einige von uns haben sich noch nie gesehen. Und unsere französischen Freunde haben ihr zahlreiches Erscheinen bereits angekündigt. Es gibt viel zu tun, aber wir freuen uns sehr darauf!

Doch bis dahin vergeht noch ein Weilchen. Die Saison kommt gerade erst in Schwung. Zahlreiche Treffen wollen noch von uns besucht werden, unsere Restaurationsprojekte warten noch mit viel Arbeit auf. Doch dazu mehr im nächsten REPORT.

Wir sehen uns,
Sebastian Steinhäuber

Arc de Renault Saxonia

Anlasser 2009 in Dresden:

Wie jedes Jahr steht Anfang April der „Anlasser“, ein Saisonöffnungstreffen für getunte Fahrzeuge aller Marken in Dresden, fett markiert in unserem Clubkalender. Mit unserem befreundeten Renault Club aus Dresden – der Edelschmiede Dresden – beschlossen wir, zusammen bei die-